

Fernwasserleitung WW Gottleuba –HB Cotta Auswechslung von Rohrleitungsabschnitten zur Fremdkontaktbeseitigung

Auftraggeber
ZV Wasserversorgung
Pirna/Sebnitz

Projektlaufzeit
03/2017 – 12/2018
LPh 9 laufend bis 2023

Technische Details

- Rückbau
- Erneuerung Fernwasserleitung in 2 Teilabschnitten
- Erneuerung bzw. Rückbau Hydrantenleitung in 1 Teilabschnitt

Baukosten
350.000 €



Projekthalt

Der Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz setzt den durchgängigen kathodischen Korrosionsschutz (KKS) im Fernwasserleitungsabschnitt vom Wasserwerk Gottleuba bis zum Hochbehälter Cotta um.

Im Ergebnis von Messungen zur Überprüfung der Wirksamkeit des kathodischen Korrosionsschutzes wurden im Abschnitt der Fernwasserleitung zwischen dem Wasserwerk Gottleuba und dem Hochbehälter Cotta Fremdkontakte lokalisiert, deren Beseitigung dringend erforderlich ist.

Im Einzelnen werden folgende Maßnahmen realisiert:

Rückbau

- Schutzrohr 1420x16 St, L=7,45 m
- FWL DN 600/800, L=12 m; FWL 820x10, L=25 m
- Filterspülleitung DN 200 AZ/PVC/Stahl, L=12 m; L=25 m
- FM-Kabel, L=14 m; Kabelschutzrohr DN 80 St incl. Kabel
- Hydrantenleitung DN 150 PE

Neuverlegung

- FWL 813x8,8 St, L=12 m incl. Übergangsstück DN 600/800; L=25 m (Dükerbauwerk) DN 800
- Filterspülleitung DN 200 PE 100-RC SDR 11, L=12 m; L=25 m
- Kabelschutzrohr DN 100 PVC incl. FM-Kabel, L=14 m; L=27 m
- Hydrantenleitung DN 150 PE 100 SDR 17

Projektleistungen

- HOAI Objektplanung: Ingenieurbauwerke Leistungsphasen (LPh) 4 bis 8 und örtliche Bauüberwachung, LPh 9 laufend bis 2023